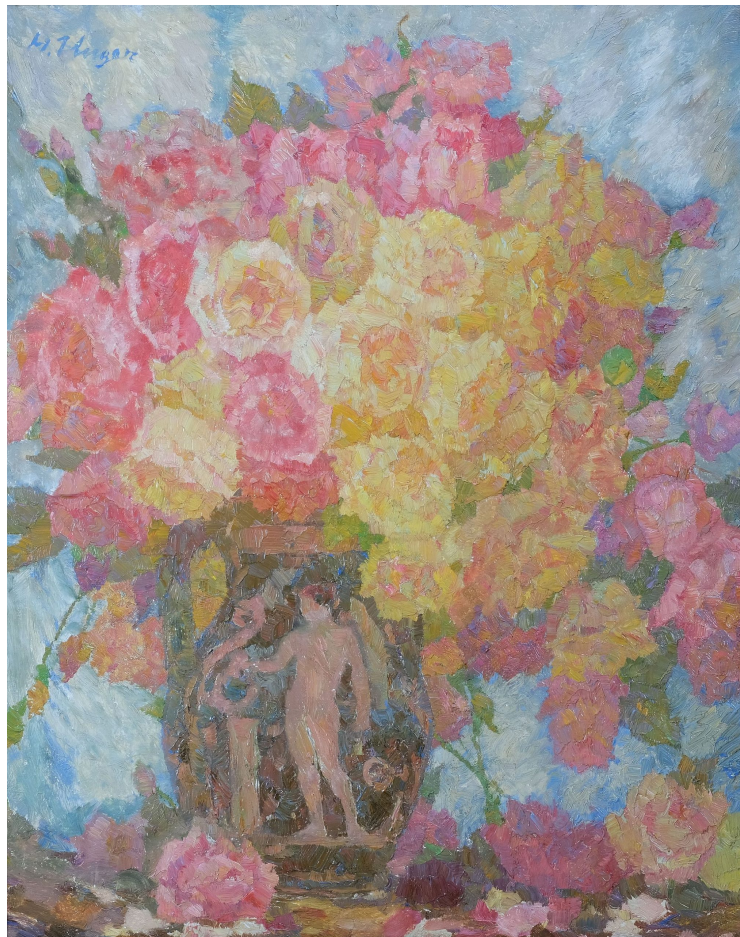


KUNSTHANDLUNG KÜHNE

Hans Unger

1872 (Bautzen) - 1936 (Dresden)

Rosenbouquet in griechischer Applike



Werkdaten aus Onlinedatenbank

(www.kunsthdlgung-kuehne.de)

25. Juni 2026

ROSENBOUQUET IN GRIECHISCHER APPLIKE

ENTSTEHUNGSJAHR // um 1920

TECHNIK // Öl auf Holzpaneele

MAßE // 76 cm x 61 cm

VERKAUFT

BESCHREIBUNG //

links oben signiert: „H. Unger“

verso beschriftet und nummeriert: „H.U.239.“

original im vergoldeten Künstlerrahmen

Maße Höhe 99 cm x Breite 84 cm

Dieses Gemälde war Bestandteil der Sonderausstellung im Schloss Pillnitz
„Von Anemone bis Zinnie – die Sprache der Blumen. Dresdner Malerei des
20. Jahrhunderts“ vom 1. Mai bis 2. November 2014.

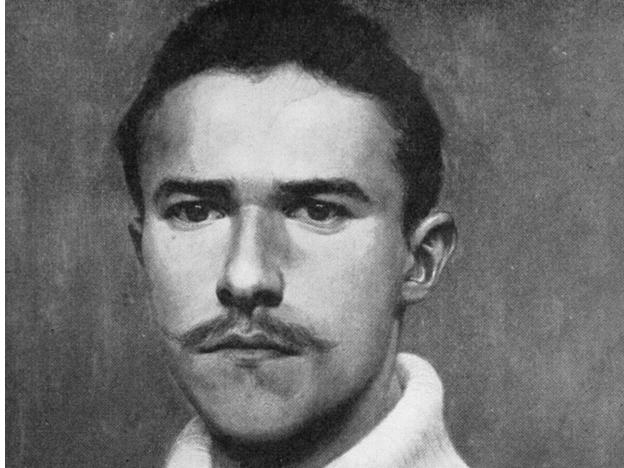
Literatur

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsens gemeinnützige GmbH (Herausgeber), Von Anemone bis Zinnie. Die Sprache der Blumen. Dresdner Malerei des 20. Jahrhunderts, Ausstellungskatalog, Dresden 2014, S. 16.



Seite 2 von 4





Unger, Hans

1872 (Bautzen) – 1936 (Dresden)

Maler, Grafiker

Hans Unger, Selbstbildnis im Sweater, um 1899 // Foto: Sammlung Notar Röder, Dreieich-Buchsschlag, Bildnachweis: aus Rolf Günther, Hans Unger. Leben und Werk mit dem Verzeichnis der Druckgraphik. Dresden, 1997, S. 32.

LEBEN UND WERKE //

Hans Unger war Professor an der Dresdner Kunstakademie. Er ist u. a. mit Werken in den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Gemäldegalerie Neue Meister, Stadtmuseum Bautzen, Städtische Galerie Dresden, Städtische Kunstsammlung Freital, Sammlung Friedrich Pappermann vertreten.